

ALTER:NATIVE



***DOKUMENTATION
HALLESCHER AKTIONSTAGE
„ALTER:NATIVE“***

„ALTER:NATIVE VERBINDET!“

10. - 13. SEPTEMBER 2017

DOKUMENTATION

Hallesche Aktionstage „Alter:native 2017“

ALTER:NATIVE

INHALT

1. SECHS JAHRE ERFOLGREICHES NETZWERKEN

Beweggründe

2. UNSER PROJEKT: DIE HALLESCHEN AKTIONSTAGE „ALTER:NATIVE 2017“

"Alter:native verbindet!"

3. UNSER GESICHT: DIE „ALTER:NATIVE 2017“ WAR FARBENFROH

Werbemittel → Drucksachen → Online → Pressearbeit

4. KOOPERATIONEN SIND DAS A UND O

Unsere Partner

1. SECHS JAHRE ERFOLGREICHES MITEINANDER

Unsere Beweggründe

Die Bevölkerungsprognose für Halle (Saale) ist eindeutig. Die Lebenserwartungen der Bürgerinnen und Bürger steigen. Die Stadtgesellschaft wird älter. Diese Entwicklung ist nicht neu. Immer wichtiger wird also ist ein zielgerichteter Blick auf die Belange und Bedürfnisse älterer Menschen. Mit ihren sechsten Halleschen Aktionstagen „Alter:native“ wollte die Paul-Riebeck-Stiftung einmal mehr den Fokus der Hallenser auf das Thema „Älterwerden“ richten. Die schönen, aber auch schwierigen Seiten dabei beleuchten. Mit im Boot waren erneut zahlreiche lokale Unternehmen und Institutionen. Allen voran die Stadt Halle (Saale) als strategischer Partner sowie die Lotto-Toto GmbH als finanzieller Unterstützer. Auch aus diesem Grund hielt die Paul-Riebeck-Stiftung deshalb bei ihren sechsten Halleschen Aktionstagen „Alter:native 2017“ am Motto „Alter:native verbindet!“ fest. Eine kompakte Veranstaltungsreihe bot vom 10. bis 13. September mit verschiedenen Mitmach- und Informationsangeboten für jeden Interessantes. Bestätigt wurde das von rund 500 Teilnehmern und Gästen.

Motiviert und kreativ arbeitete ein Projektteam aus vier Stiftungsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern an der Koordination und Umsetzung der Halleschen Aktionstage „Alter:native 2017“. Unter Einbindung stiftungsinterner Themen wie seniorenrechtliches Wohnen oder Nachwuchskräftegewinnung entwickelten sie ein in sich stimmiges Programm. Die Schirmherrschaft übernahm erneut Katharina Brederlow, Beigeordnete für Bildung und Soziales sowie Stiftungsratsvorsitzende der Paul-Riebeck-Stiftung.

„Ich freue mich, dass auch 2017 im Rahmen der Halleschen Aktionstage ‚Alter:native‘ eine Reihe von Veranstaltungen stattfindet. Das Thema ‚Altern in der Großstadt‘ ist mir sehr wichtig. Dabei sind die Ideen von Seniorinnen und Senioren gefragt. Zudem spielt auch das Thema ‚Fachkräftegewinnung‘ in der Betreuung und Pflege eine Rolle. Ich hoffe sehr, dass Halle in den kommenden Jahren für die Seniorinnen und Senioren eine attraktive Stadt bleibt und an den Stellen, wo dies noch nicht der Fall ist, sein wird. Ich wünsche den Veranstaltenden und Teilnehmenden interessante Gespräche.“

Katharina Brederlow, Beigeordnete für Bildung und Soziales und Schirmherrin der Halleschen Aktionstage
„Alter:native 2017“

2. UNSER PROJEKT: DIE HALLESCHEN AKTIONSTAGE „ALTER:NATIVE 2017“

Klein, aber fein!

Kürzer als bisher, aber nicht minder anspruchsvoll in der Umsetzung und Ausführung gestaltete die Paul-Riebeck-Stiftung ihre Halleschen Aktionstage „Alter:native 2017“. Vier Veranstaltungen bündelten lokale Partner, die ideenreich, engagiert und mit finanziellen Mitteln eine bunte, erfolgreiche „Alter:native 2017“ auf die Beine stellten. Aber schauen Sie selbst:

Die Veranstaltungen

ALTER:NATIVE GESCHICHTE UND ZUKUNFT

Gäste auf Zeitreise mitgenommen

Am Tag des offenen Denkmals, dem **10. September**, begann die Paul-Riebeck-Stiftung ihre **Halleschen Aktionstage „Alter:native“** mit einem großen Aufgebot an Aktionen. Eine **Zeitreise** sollte alle Gäste mitnehmen – von der Vergangenheit in die Zukunft und zurück in die Gegenwart. **Etwa 300 Gäste** kamen, um auf Expedition zu gehen und hatten dabei viele Fragen im Gepäck. Vor allem der Blick in die Zukunft interessierte. Denn die **Paul-Riebeck-Stiftung und die BWG Halle-Merseburg e.G.** informierten über ihr **einmaliges Bauprojekt in der Bugenhagenstraße**. Dort entsteht ein gemeinsames Wohnviertel mit vielen seniorengerechten wie Familien-Wohnungen. Während einer **Begehung der Baufelder** machten sich die Gäste der „Alter:native“ selbst ein Bild vom „**Wohnen in der Zukunft**“.

Daneben unternahmen interessierte Hallenser **Streifzüge durch die geschichtsträchtigen Häuser** der Paul-Riebeck-Stiftung. Bei Führungen in den Altenpflegeheimen Akazienhof und Riebeckpark konnten die **historischen Orte** unter die Lupe genommen werden. Zurück in der Gegenwart präsentierten dann **Mieterinnen und Mieter der Paul-Riebeck-Stiftung** auf einem **Rundgang** wie **lebenswert** ihr Wohnquartier in der **Südlichen Innenstadt** ist.



DOKUMENTATION

Hallesche Aktionstage „Alter:native 2017“

ALTER:NATIVE

ALTER:NATIVE LEBENSPHASEN

„Wir werden älter – Tiere auch!“

Am zweiten Tag der Halleschen Aktionstage „Alter:native 2017“ besuchten rund 50 Gäste Faultier, Schimpanse, Leopard und Co. im **Bergzoo Halle**. Beim gemütlichen **Kaffeetrinken** informierte **Zoodirektor Dr. Dennis Müller** über die **Lebenserwartungen „seiner“ Zootiere**. Er erklärte, was Zoologische Gärten dafür tun, ihren Schützlingen ein langes Leben zu bieten. Bei einem anschließenden **Rundgang** lernten die „alter:nativen“ Teilnehmer dann die **tierischen „Pensionäre“** des Zoos kennen. Allen voran **Faultier-Dame Paula**, die mit stolzen **49 Jahren die älteste Zoobewohnerin** ihrer Art und Patenkind der Paul-Riebeck-Stiftung ist. Gestoppt wurde auch am Schimpansen-Gehege sowie im Raubtierhaus, wo ebenfalls tierische Senioren zuhause sind.



ALTER:NATIVE BERUFE

Was sind Aufgaben der Ergotherapie und zusätzlichen Betreuung?

Der dritte Tag der Halleschen Aktionstage „Alter:native 2017“ lud Schülerinnen und Schüler ein, die Schulbank gegen die Arbeitswelt zu tauschen. Tessy Hensel und Moritz Heckel von der Sankt Mauritius-Sekundarschule Halle nutzten die Möglichkeit, hinter die Kulissen der Paul-Riebeck-Stiftung zu blicken. Dabei schauten sie Ergotherapeutin Marie-Cathrin Witter und der Zusätzlichen Betreuungskraft Karin-Anke Graue über die Schultern und vielleicht haben Sie ihren Traumberuf gefunden.



DOKUMENTATION

Hallesche Aktionstage „Alter:native 2017“

ALTER:NATIVE

ALTER:NATIVE WOHNEN

„Seniorenrecht Wohnen, aber wie?“

Was heißt **seniorenrecht** Wohnen? Welches **Wohnangebot** kann die Paul-Riebeck-Stiftung vorhalten? Welche **Services stehen Mietern offen**? Diese und weitere Fragen beantworteten die **Mitarbeiter der Paul-Riebeck-Stiftung** im **HalplusCafé** für aktive Seniorinnen und Senioren der **EVH GmbH**. Auch das **Neubauprojekt** der Paul-Riebeck-Stiftung, bei dem **über 80 solcher Wohnungen** entstehen werden, rückte so in den Fokus der Veranstaltung und stieß auf **großes Interesse**. Neu war der Ort der Veranstaltung. Im Saal des Altenpflegeheims Akazienhof fühlten sich die **etwa 80 Teilnehmer** sichtlich wohl und von den ehrenamtlichen Helfern der Stiftung gut versorgt. Gemütlich fanden die Halleschen Aktionstage „Alter:native 2017“ **am vierten Veranstaltungstag ein Ende**.



DOKUMENTATION

Hallesche Aktionstage „Alter:native 2017“

ALTER:NATIVE

3. UNSER GESICHT: DIE „ALTER:NATIVE 2017“ WAR FARBENFROH

Werbemittel/Drucksachen

Erneut präsentierten sich die Halleschen Aktionstage „Alter:native“ im **einheitlichen Erscheinungsbild**. Wie in den Vorjahren farbenfroh und mit einer **Kinderzeichnung als Titelbild** versehen, war die Wiedererkennung auf Plakaten und Flyern gegeben – im gesamten Stadtgebiet. Mit Hilfe des „Kulturfalters“ konnte der Flyer im öffentlichen Raum breit gestreut werden. Er lag unter anderem in Banken, Kundencentern, Kneipen, Kaufhäusern oder Kulturinstitutionen aus.



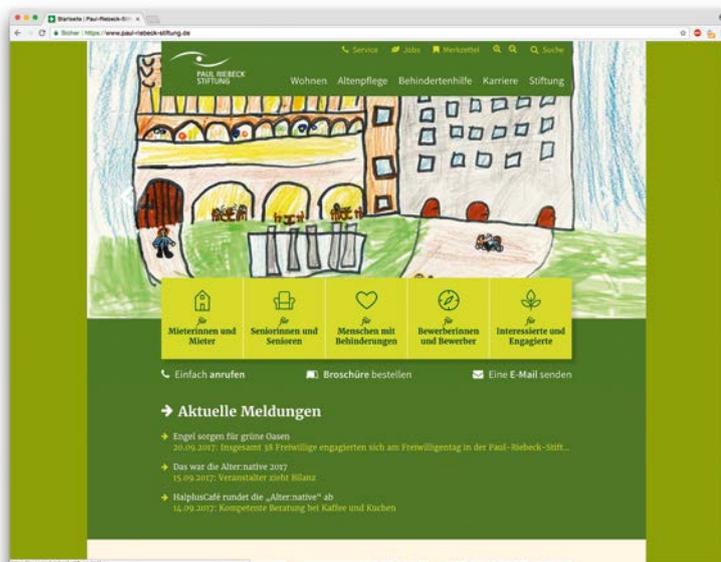
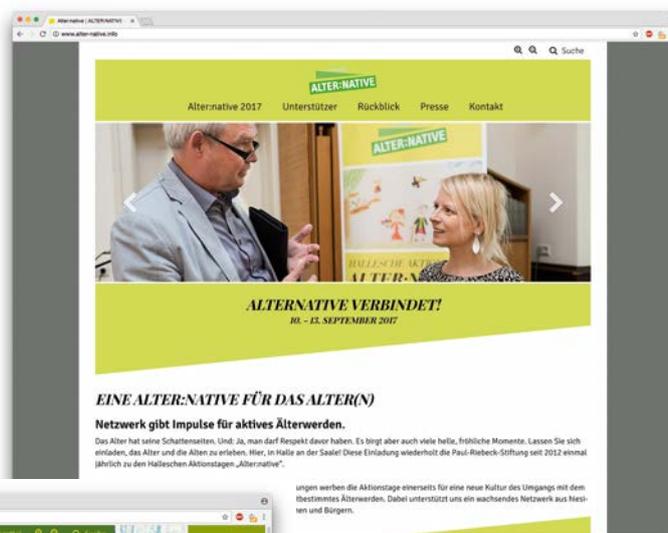
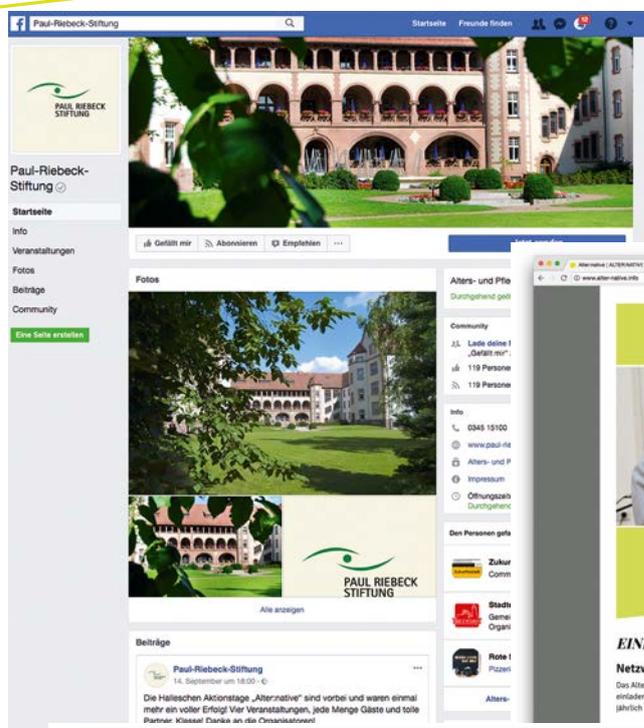
DOKUMENTATION

Hallesche Aktionstage „Alter:native 2017“

ALTER:NATIVE

Online

Zur Online-Kommunikation nutzte der Projektträger die 2012 eingerichtete **Microsite** www.alter-native.info, den News-Blog auf der stiftungseigenen Homepage www.paul-riebeck-stiftung.de sowie die Facebookseite <https://www.facebook.com/Paul-Riebeck-Stiftung-262527143792494/> der Paul-Riebeck-Stiftung.



DOKUMENTATION

Hallesche Aktionstage „Alter:native 2017“

ALTER:NATIVE

Pressearbeit

„Startschuss zur ‚Alter:native‘ am Tag des offenen Denkmals“, „‚Alter:native‘ zu Gast bei Affen, Tiger und Co.“, „Hier wachsen die Traumwohnungen von morgen“ oder „HalplusCafé rundet die ‚Alter:native‘ ab“ titeln „Du bist Halle“, „Hallelife“, „HallAnzeiger“ und Co. über die Halleschen Aktionstage „Alter:native 2017“. Als wichtigste Multiplikatoren unterstützen sie das Meinungsbild in der Öffentlichkeit. Unterm Strich stehen insgesamt 53 Veröffentlichungen.

Onlinemedien

4

Hallelife

1

focus.de

1

Halle.de

4

1

"Du bist Halle"

Halleanzeiger

Printmedien

1

MZ-Saale-
kurier

Magazin

1

SWH-Magazin
„Mein Magazin“

Anzeigen

1

Wochenspiegel

1

„Azubi gesucht“

1

Super Sonntag

Sonstiges

5

News Homepage
Paul-Riebeck-
Stiftung

1

Newsletter
Stadt Halle

1

Flyer "Freunde
der Bau- und
Kunstdenkmale
Sachsen-Anhalt
e. V.

1

Homepage
Dr. Karamba
Diaby
(Terminkalender)

16

Facebook
Paul-Riebeck-Stiftung

1

Facebook
"Mein Halle"

1

Homepage "Tag
des offenen
Denkmals"

5

Hall365.de

2

Facebook
„Du bist Halle“

4

Kulturfolger

4. KOOPERATIONEN SIND DAS A UND O

Unsere Partner

Die Veranstaltungsreihe lebte auch in diesem Jahr vom guten **Zusammenspiel vieler Kooperationspartner**, ihren Impulsen sowie ihrem Engagement. Erneut spiegelt sich auch in der Finanzierung der Kooperationsgedanke wider. Neben der Paul-Riebeck-Stiftung ermöglichte ein **Hauptförderer** die Umsetzung des Projektes. Wie schon in den Jahren zuvor konnte die **Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt** gewonnen werden, das Vorhaben mit einer Förderung in Höhe von **etwa 1/3 der Gesamtkosten** zu unterstützen. Der Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt sowie **weiteren Förderern**, die das Projekt finanziell unterstützten gilt ein besonderer Dank:

Agentur HOSS PR GmbH
FORMGOLD Partnerschaftsgesellschaft mbB
Gesundbrunnen Apotheke
Ingenieurbüro für Elektrotechnik U. Tüngler
Stadt Halle (Saale)

Ein großer **Dank** geht außerdem an alle **Partner**, die das Programm der Halleschen Aktionstage mit **Sachleistungen**, „**Manpower**“ und **Ideenreichtum** erfolgreich gestaltet und begleitet haben:

EVH GmbH
Fotograf Falk Wenzel
Gregor Majewski
Kerstin Riethmüller, Seniorenbeauftragte der Stadt Halle
Mieter, Bewohner, Mitarbeiter und Ehrenamtliche der Paul-Riebeck-Stiftung
Seniorenvertretung der Stadt Halle e.V.
Wochenspiegel/Supersonntag
Zoologischer Garten Halle GmbH